



Veranstaltungsreihe QUIMS «Beurteilen und Fördern mit Fokus auf Sprache»

**Vorbereiten statt Nachbereiten –
von Synopsen und «anderen Verrätern»**

Claudia Neugebauer, Pädagogische Hochschule Zürich
Afra Sturm, Pädagogische Hochschule FHNW

Mittwoch, 10. April 2019, 14⁰⁰–17⁰⁰ Uhr
Campus PH Zürich, Sihlhof, Lagerstrasse 5, Zürich (direkt beim
HB), Hörsaal LAD 120

Das Angebot richtet sich an alle Schulstufen und an alle Lehrpersonen (für Deutsch, F, E, Mathematik, NMG/NT, TTG etc.; DaZ, IF, HSK).

Anmeldung bis 3. April 2019: Direkter Link: [Anmeldung](#)

<http://www.zentrumlesen.ch> > QUIMS > Schreiben ... > Veranstaltungsreihe

Der Eintritt ist frei.

Im neuen Schwerpunkt C «Beurteilen und Fördern mit Fokus auf Sprache» werden für die Arbeit in den Schulen verschiedene Themenfelder angeboten. Eines davon ist «Vorbereiten statt Nachbereiten» (T2): Dahinter steht der Grundgedanke, dass Vorbereiten effizienter und letztlich auch lernförderlicher ist, als wenn im Nachhinein Nachholbedarf festgestellt wird.

Die Veranstaltung beginnt mit einem **Inputreferat**. Im Zentrum steht die Leitfrage dieses Themenfelds: Wie können Lernprozesse sprachlich gezielt vorbereitet werden, damit möglichst alle Schüler und Schülerinnen dem Unterricht folgen können?

Dies wird exemplarisch für den Kompetenzbereich Lesen aufgezeigt, und zwar vor allem in Bezug auf Sachtexte:

a) Was brauchen Schüler und Schülerinnen mit Deutsch als Zweitsprache oder

mit sprachlichen Schwierigkeiten, damit sie folgen können?

- b) Welche Unterstützung benötigen Schüler und Schülerinnen mit Leseschwierigkeiten?
- c) Wie können auch stärkere Schüler und Schülerinnen profitieren?

Die sprachliche Vorbereitung kann sich zum einen auf sogenannte textseitige Massnahmen beziehen, etwa mit Fragen das Lesen anleiten oder mit einem klaren Layout die Struktur des Textes verdeutlichen. Sehr hilfreich für das Verständnis sind einfache Zusammenfassungen (Synopsen), die schon im Voraus den Inhalt des Textes «verraten». Solche Synopsen bieten sich auch beim Vorlesen von Texten an (inkl. Bilderbücher im Kindergarten). Zum anderen kann sich die Vorbereitung auf die Vermittlung von Wortschatz oder Lesestrategien beziehen.



In den **Workshops** können in erster Linie textseitige Massnahmen vertieft und diskutiert werden. Die Workshops werden separat für die Zyklen 1–3 angeboten. Die Zuteilung erfolgt vor Ort.

Zeitlicher Ablauf:

14 ⁰⁰ –15 ⁰⁰	Vortrag
15 ⁰⁰ –15 ³⁰	Pause
15 ³⁰ –17 ⁰⁰	Workshop